



Details der Ergebnisse zur Testreihe

Hat Ihr Pferd Hautprobleme/Hautirritationen jeglicher Art?

mit dem Produkt

CME SkinUp 300ml (Artikelnummer: 167863)
SkinCare

Testergebnis: 2+

absolut empfehlenswert.

Von 10 Testern urteilen auf die Frage:

Leidet ihr Pferd an Stoffwechselstörungen?

10 Tester mit "Nein."

Wie beurteilen Sie die Qualität des Testproduktes?

1 Tester mit "Sehr gut."

7 Tester mit "Gut."

1 Tester mit "Befriedigend."

1 Tester mit "Noch nicht beantwortbar."

Nach welcher Zeit trat eine Verbesserung ein?

2 Tester mit "Nach einem Tag"

7 Tester mit "Nach vier- sieben Tagen"

1 Tester mit "trat keine Verbesserung ein"

Würden Sie das Produkt noch einmal kaufen?

5 Tester mit "Ja"

5 Tester mit "Ich weiß es noch nicht genau"

Gefällt Ihnen das Layout und die Verpackung?

5 Tester mit "Ja, sehr gut"

5 Tester mit "Ich finde sie ok"

Wie gefällt Ihnen das Produkt optisch und vom Geruch her?

10 Tester mit "Ja, gefällt mir"

Fanden Sie die Testzeit ausreichend?

6 Tester mit "Ja"

4 Tester mit "Nein"

Können Sie das Produkt weiterempfehlen?

3 Tester mit "Ja"

7 Tester mit "Ich weiß es noch nicht genau"

Haben Sie das Produkt jeden Tag angewandt?

8 Tester mit "Ja"

2 Tester mit "Nein"

Haben Sie das Produkt mehrmals täglich benutzt?

2 Tester mit "Ja"

8 Tester mit "Nein"

Wie fanden Sie das Handling des Produktes?

3 Tester mit "Sehr gut"

7 Tester mit "In Ordnung"

Hat sich der Zustand der Haut verbessert?

3 Tester mit "Ja, deutlich"

6 Tester mit "Ja, hat sich etwas verbessert"

1 Tester mit "Nein, keine Verbesserung"

Wie schnell haben sich die Verkrustungen gelöst?

2 Tester mit "Nach 1 Tag"

4 Tester mit "Nach 2- 5 Tagen"

1 Tester mit "Nach 1 Woche"

3 Tester mit "Gar nicht"

Wie beurteilen Sie das Preis-Leistungsverhältnis?

10 Tester mit "Ist akzeptabel"

Frau Christina Landmesser

Hauptstr. 20, 23858 Wesenberg

Bericht vom 09.09.2016

Bereits nach dieser sehr kurzen Zeit ist eine deutliche Verbesserung der Haut zu erkennen!

Bericht vom 19.09.2016

Auf den wunden Stellen hat sich eine dicke Kruste gebildet, die sich nach und nach jetzt löst. Darunter scheinen die Stellen abzuheilen.

Insgesamt sieht das Bein nach und nach besser aus!

Frau Eva-Maria Giel

Am Püttkamp 22, 40629 Düsseldorf

Bericht vom 21.09.2016

Ich habe eine schwere Warmblutstute, die unter Allergien leidet. Das Problem bei ihr ist, dass die Auslöser sich immer wieder wandeln. Somit ist es schier unmöglich die Ursache zu bekämpfen. Ich kann als nur die Symptome bekämpfen und versuchen, sie zu unterstützen. Die Allergie äußert sich unter anderem mit stark juckenden Hautirritationen am gesamten Körper. Diese scheuert sie sich blutig. Die Stellen fangen an zu eitern (teils auch mit Wundwasser), sie scheuert sich weiter. Der Teufelskreis beginnt. Ich habe CME Skin up die ersten 5 Tage täglich verwendet und bin echt erstaunt wie schnell die Heilung verlief. Bereits nach 24 Stunden konnte man deutlich sehen, dass sich die Stellen schlossen. Nach 48 Stunden stand die Stute ruhig in der Box, ohne sich zu scheuern. Allerdings schuppte sie extrem. Nach 5 Tagen waren die Krusten weitestgehend verschwunden. Ich habe nun die Anwendung auf alle 3 Tage ausgedehnt, ohne dass der Heilungsprozess rückläufig ist und bin vorsichtig optimistisch.

Das Produkt, finde ich, riecht angenehm. Es lässt sich gut auf der Haut bzw. im Fell verteilen und scheint, zumindest bei meiner Stute, eine gute juckreizlindernde Wirkung zu besitzen. Die Haut hat schon nach kurzer Zeit eine sichtbare Veränderung. Leider ist der Verbrauch in meinem Fall sehr hoch, da ich nahezu das ganze Pferd einschmieren muss. Somit komme ich mit einer 300 ml-Dose nicht lange aus.

Bericht vom 30.09.2016

Seit nun mehr 3 Wochen habe ich meine Stute mit der Salbe behandelt. Die Stellen sind abgeheilt, Fell ist nachgewachsen und die Neubildung von Pusteln ist weniger geworden. Der Juckreiz ist verschwunden. Und die Stute steht ruhig und entspannt in der Box. Sie wird nicht mehr täglich eingeschmiert, sondern nur noch nach Bedarf.

Von diesem Ergebnis angespornt, habe ich nun auch meinen Hund angefangen, damit einzureiben. Er ist ein Galgo Espanol mit weißer Fellfarbe und kam vor einem halben Jahr aus Spanien zu mir. Er hat eitrig blutende Pusteln, die stark jucken. Gepaart mit einer Art Neurodermitis. Dies sind noch die Überbleibsel von der Straße und den dort erlitten schweren Verletzungen. Ich habe ihn seit einer Woche täglich eingerieben und staune. Der Juckreiz hat stark nachgelassen. Die Pusteln heilen ab.

Klar, ist die Salbe nur für die Symptome. Aber wenn ich hier beiden Tieren Linderung verschaffen kann, ist es schon viel wert.

Herr Hartmut Beisheim

Im Kringel 4, 36179 Bebra

Bericht vom 20.09.2016

Also das Scheuern in der Mähne hat erst aufgehört, dann wieder angefangen. Was auf jeden Fall besser

geworden ist, dass sich die Schuppen gelöst hatten und die Haut besser aussah. Mal sehen, wie es weiter geht.
Mein Pferd hat kein Ekzem.

Bericht vom 20.09.2016

Gleicher Befund wie in der Woche zuvor. Mal sehen was passiert, wenn ich es wirklich zweimal am Tag verwende.
Habe es nur täglich verwendet und wenn Scheuern weg war, habe ich aufgehört.

Frau Ingrid Kowalski

Wellenkamp 18, 33330 Gütersloh

Bericht vom 10.09.2016

Seit 3 Jahren habe ich einen jetzt 12 jährigen Tinker, den ich schon mit starker Mauke übernommen habe. Viele Sachen habe ich ausprobiert, doch bisher hat noch nichts so gut geholfen, dass die Mauke/Raspe endgültig weg war. Auch gegen Grasmilben wurde immer wieder behandelt, doch leider hatte er immer wieder blutig schorfige Stellen.

Am 07.09.2016 habe ich das Produkt CME Skin Up erhalten und natürlich sofort angewendet. Zeitlich schaffe ich es leider nur einmal am Tag zu cremen. Am 07.09. sah die Beuge verschorft aus, siehe Foto, es war ihm auch unangenehm, dort berührt zu werden.

Am 08.09. hatte sich die Schorfschicht verringert und er war bei Berührung nicht mehr so extrem empfindlich.

Am 09.09. war an Stelle des Schorfs rosa Haut zu sehen und die Stelle war unempfindlich gegen Berührung.

Bericht vom 24.09.2016

Als ich mit dem Test begonnen habe, war es ja ein wenig besser geworden. Nun habe ich jeden Tag fleißig geschmiert und einmal auch mit Jodseife gewaschen, doch leider ist der Zustand der Stelle nicht besser geworden, eher sind es wieder mehr Krusten geworden. Wenn ich zur Zeit die Stelle mit dem Produkt bestreiche, ist es ihm ein wenig unangenehm und er nimmt sein Bein weg.

Futter wurde nicht verändert, er bekommt immer noch das gleiche Futter wie bei Beginn des Tests. Er ist auch keinem Stress ausgesetzt, da sein Tagesablauf auch geblieben ist.

Bericht vom 02.10.2016

Nun ist wieder eine Woche vorbei und ich habe teilweise zweimal am Tag die Stelle eingecremt. Leider verändert sich nichts, es ist ein ständiges auf und ab.

Einen Tag sieht die Stelle gut aus, die Haut ist rosa und ohne Schorf, den nächsten Tag ist dann wieder dick Schorf drauf und er mag es nicht, wenn ich die Stelle berühre.

Es wäre schön, wenn sich doch noch eine Verbesserung zeigen würde.

Frau Janine Glahn

Tautenburger Str. 25, 12249 Berlin

Bericht vom 11.09.2016

Warum ich an dem Produkttest teilnehme:

Mein Pferd hat sehr empfindliche Haut und hat häufig Probleme mit Scheuerstellen. Besonders im Spätsommer hat sie zudem oft offene Stellen auf der hellen Nase, die sehr schlecht heilen.

Zum Produkt:

Das Produkt hat eine sehr angenehme Konsistenz und lässt sich gut auf der Haut verteilen. Nach dem auftragen wirkt es leicht kühlend und erfrischend und hinterlässt kein klebriges Gefühl und auch Sand klebt daran nicht fest wie bei anderen Cremes oder Lotionen. Zum auftragen habe ich einen kleinen weichen Schwamm verwendet, der aber leider nicht dabei war.

Der Geruch des Produkts ist zwar nicht unangenehm, dennoch empfinde ich ihn als zu stark, vor allem wenn es im Gesicht angewendet wird.

Mein Fazit nach einer Woche ist gut und die Haut an der behandelten Stelle fühlt sich geschmeidig und weich an.

Bericht vom 24.09.2016

Bericht über die Woche vom 9.9.-17.9.:

Die wunden Stellen an der Nase sind gut abgeheilt und es ist auch wieder Fell nachgewachsen. Daher durfte mein Pferd wieder tagsüber mit dem Rest der Herde auf die Wiese gehen. Leider kamen die Krusten dann nach einem Tag schon wieder. Ich habe die Behandlung dennoch fortgeführt, da das Produkt sich wirklich gut eignet um die Verkrustungen zu lösen und gleichzeitig kühlend und juckreizstillend zu wirken scheint. Mein Pferd, das sich sonst nicht gerne an der Nase anfassen oder einschmieren lässt steht bei der Behandlung ganz entspannt da und scheint es richtig zu genießen. Eine Verbesserung des Zustands konnte ich in dieser Woche trotz 2x täglicher Anwendung nicht feststellen, es gab aber auch keine weitere Verschlechterung über den selben Zeitraum was ich schon als positiv bewerte.

Bericht vom 24.09.2016

Nach konsequenter Behandlung zeigt sich nun zum Ende 3. Testwoche und der 2. Woche, in der mein Pferd wieder in der üblichen Haltung steht, eine leichte Verbesserung. Die Verkrustungen sind jetzt eher Schuppen und lassen sich mit dem Produkt gut entfernen und es wächst auch wieder neues Fell nach.

An den recht intensiven Geruch hat sich mein Pferd mit der Zeit gewöhnt.

Die Testpackung ist inzwischen auch fast aufgebraucht.

Frau Josephine Schmidt

Eiweideweg 35, 99976 Lengefeld

Bericht vom 11.09.2016

Bei dem Testpferd handelt es sich um einen 23 jährigen Oldenburger mit COB, Arthrose und seit etwa 1 Jahr unerklärbaren Krusten und kahlen Stellen am linken Hinterbein. Ohne Juckreiz und auch Parasitenbefall konnte ausgeschlossen werden. Antibiotische Salben brachten kurzzeitig Linderung aber gänzlich Abheilen konnte nicht erreicht werden. Wir sind gespannt, ob das Mikrosilber der Haut helfen kann.

1. Testwoche:

Erster Eindruck nach dem Öffnen: Konsistenz ähnlich einer Bodylotion, Geruch intensiv nach Thymian

Vor dem Auftragen auf die Pferdehaut, kurzer Selbsttest von mir auf verschorfte Hautstelle nach Stich --> Fazit, sehr angenehm auf der Haut, kein Brennen und die Haut fühlt sich nach kurzer Zeit genährter und entspannter an.

1. Testtag am Pferd: Das Auftragen erfolgte problemlos. Um die Sauberkeit der Creme in der Dose so gut es geht zu erhalten, verwende ich einen kleinen Kunststofflöffel, um die Creme aus der Dose auf meinen Finger zu geben. Auch auf der Pferdehaut mit den Exzemkrusten am linken Hinterbein, ließ sich die Creme sanft einmassieren und das Pferd zeigte keinerlei Abwehrreaktionen.

2. Testtag: Fell der behandelten Hautpartien fühlt sich leicht rückfettend an, Veränderungen der Hautbildes keine feststellbar.

3. Testtag: Die ersten kleinen Krusten lösen sich mit wenig mechanischer Einwirkung durch leichtes Reiben mit den Fingern. Hautbild unter den Krusten ist nicht entzündet aber leicht nachblutend und rosa gefärbt.

4. Testtag: Pferd wurde wegen großer Hitze abgeduscht und danach die Creme wieder neu aufgetragen. Wenige Krusten lösten sich.

5.-7. Testtag: Keine Veränderungen der Krusten, Hautbild wirkt aber an sich etwas glatter-ruhiger. Auch an diesen Tagen wurde das Pferd wegen Hitze mit klarem Wasser abgeduscht und danach die Salbe einmassiert.

Zusammenfassung Woche 1: Die Creme scheint nicht negativ auf die geschädigte Haut einzuwirken und etwas Linderung gebracht zu haben. Krusten sind etwas weniger aber dafür ist die erste Testwoche auch zu kurz, um 100% Heilung zu bringen. Wir gehen gespannt in die 2. Testwoche und hoffen auf weitere positive Einwirkung auf das Hautbild.

Bericht vom 19.09.2016

Die 2. Testwoche liegt nun hinter uns und an dem Bein haben keine nennenswerten Veränderungen mehr stattgefunden. Krusten sind nicht mehr so massiv aber noch da.

Ich habe es aber diese Woche auch an den aufgeriebenen Stellen, wo die Fliegenhaube die Haut etwas gereizt hat getestet und ich muss sagen, da funktioniert es wirklich spitze. Bereits nach 3 Tagen fingen die kleinen Härchen wieder an zu wachsen und die Haut ist nicht mehr aufgeworfen. Für solche Hautirritationen werde ich die Creme in Zukunft sehr gerne anwenden. Am Bein testen wir weiter.

Bericht vom 27.09.2016

Eine weitere Woche ist vergangen und ich habe das Produkt testweise für 2 Tage nicht angewandt und die Haut begann sofort wieder mehr Krusten zu bilden. Daraus leite ich ab, dass die momentane Wetterumstellung meinem alten Pferd doch einige Probleme bereitet und gerade an Fell und Haut spürbar wird. Das Produkt sorgt bei ihm also dafür, dass die Haut etwas Linderung erhält aber eine Ausheilung wird es sicher nicht bewirken. Bei kleinen Verletzungen wirkt es prima und die Haut schwillt schneller ab bei Stichen beispielsweise. Voraussetzung für eine 100%ige Ausheilung ist meiner Meinung nach aber, dass die Haut im Grunde völlig funktionstüchtig ist und nur eine akute Schädigung hat. Bei längerfristigen Ekzemen schafft die Creme dies nicht. Die letzten Testtage werden es nun zeigen, ob das Produkt für uns auf Dauer hilfreich ist.

Bericht vom 03.10.2016

Fazit zum Ende der Testzeit: für uns wird die Creme als Alternative zu den Wund- und Heilsalben dienen und die Exzemerhaut etwas entspannen. Den gewünschten Effekt, dass die Krusten gänzlich verschwinden, hat sie leider nicht erzielt trotz täglicher Anwendung.

Frau Katharina Möller

Binsengeweg 7, 25337 Kölln-Reisiek

Bericht vom 07.09.2016

Ich habe das Produkt gestern erhalten. Es ist eine kleine Dose mit Schraubverschluss.

Die Lotion/Creme riecht nicht stark und auch nicht unangenehm.

Ich habe sie bei meinem Pferd an Schweifrübe und Mähnenkamm aufgetragen. Es war etwas schwierig, zwischen die ganzen Haare an die Haut zu kommen. Eventuell wäre hier eine "Flasche" zum drücken und auftragen einfacher.

Mit den Fingern ging es aber auch irgendwie.

Ich bin sehr gespannt, wie sich die schuppige Haut/das Jucken entwickelt.

Einige Fragen habe ich mit "Nein" Beantwortet, da mir die Auswahl "Noch nicht beantwortbar" fehlt.

Bericht vom 09.09.2016

Schon am zweiten Tag ist der Großteil der Schuppen verschwunden! (Foto links am 1. Tag, Foto 2 am zweiten Tag)
So schnell hätte ich das ehrlich nicht erwartet. Die Haut sieht besser aus und fühlt sich auch so an. Pony war beim einschmieren deutlich nicht mehr so "juckig".

Ich bin gespannt, wie es weiter geht.

Die Dose wird wohl keine 4 Wochen reichen, wenn ich die Lotion täglich auf Mähnenkamm und Schweif verteile.
Mal abwarten

Bericht vom 16.09.2016

Ich bin weiterhin begeistert! Die Schuppen sind quasi weg, Pony ist deutlich nicht mehr so "juckig" beim einschmieren. Die Haut sieht super aus.

Allerdings ist das Auftragen der Lotion an Schweifrübe und Mähnenkamm echt umständlich... An "normalen" Hautbereichen ist bestimmt einfacher.

Die Dose ist gut 3/4 leer. Bin gespannt wie lange sie noch hält. Je nachdem, kann ich dann auch die Frage nach dem Preis beantworten.

Bericht vom 30.09.2016

Entgegen meiner Erwartung ist die Dose immer noch nicht leer. Ich denke ich komme bestimmt noch 2-3 Wochen hin wenn ich täglich schmiere.

Die Haut hat sich deutlich verbessert. Es sind keine Schuppen mehr sichtbar.

mindestens 6 Wochen, wenn es hilft, finde ich in Ordnung. Andere Lotionen/Cremes kosten ähnlich viel.

Lediglich im Handling ist es weiter etwas umständlich für mich, da ich Schweifrübe und Mähnenkamm einschmiere. Hier wäre eine "Flasche" einfacher.

Frau Linda Spreng

Parsdorfer Str. 21, 85599 Hergolding

Bericht vom 29.09.2016

Teste das Produkt jetzt seit 2 1/2 Wochen und bin bisher sehr zufrieden! Die Schweifrübe hat sich sichtlich erholt und die Haut sieht wieder gesund aus. Die Konsistenz des Produkts ist ideal um es gut einmassieren zu können und riecht sehr angenehm. Besonders begeistert bin ich, dass der Schweif am nächsten Tag nicht verklebt oder fettig ist. Fazit, der Juckreiz ist bereits nach so kurzer Zeit komplett weg!

Frau Sabine Wolter

Alte Str. 25, 52156 Monschau

Bericht vom 14.09.2016

Die Konsistenz des Produkts war etwas Gewöhnungsbedürftig, es sieht im ersten Moment ein wenig wie eine

Moorpackung aus, den Geruch finde ich angenehm und schmiert nicht beim Auftragen. Habe es heute (war in Urlaub) bei Lulu jetzt erst mal auf Schweifrübe und an drei kahlen Stellen am Körper aufgetragen.

Bericht vom 26.09.2016

Am Schweifansatz haben sich die Schuppen gut zurückgebildet und das Produkt scheint auch jucklindernd zu wirken. An den zwei kahlen Stellen neben Kruppe und Bauch habe ich keine Veränderung feststellen können.

Frau Sophie Ferger

An der Halde 9, 88138 Sigmarszell

Bericht vom 15.09.2016

Ich finde den Geruch sehr intensiv, nicht schlecht aber ungewohnt. Mein Pferd fand es am Maulwinkel aber wohl recht lecker ;-)

Generell finde ich die Konsistenz etwas ungeschickt, festere Cremes kann man besser auftragen, grade an Stellen wo man das Pferd halten muss und keine Hand mehr frei hat für den Cremetiegel.

Ich teste es aktuell bei meiner Stute an einer kleinen Maukestelle, und einer in zwischen abheilenden Verletzung dass die Kruste nicht so rissig wird.

Mein Wallach bekommt es an die Maulwinkel und an seinen eingerissenen Schopf, wobei dies mit der Konsistenz und unruhigen Pferd eher schwierig ist

Der gesamte Inhalt aller Testreihen unterliegt dem Copyright von STRÖH. Vervielfältigungen jeder Art nur mit schriftlicher Genehmigung von

STRÖH.

STRÖH E-Commerce GmbH T +49-40-607668-0 info@stroeh.de www.stroeh.de